

Zielscheibe

(Idee aus: „Kooperative Abenteuerspiele 3“ von Gilsdorf/Kistner
→ „Zielscheibe“, S. 201)

Teilnehmer/innen:

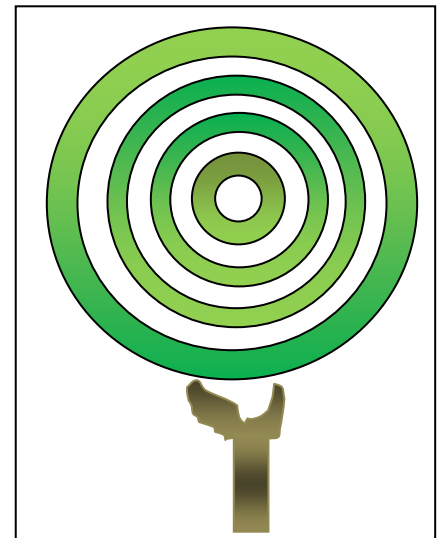
bis ca. 25 Teilnehmer/innen
ab 9 Jahren

Dauer:

ca. 30 Minuten

Material:

Plakat „Zielscheibe“, ggfs. vorbereitete Ziel-Kärtchen,
Stifte oder Klebpunkte



- Die Methode kann zur Entwicklung und Überprüfung verschiedener Ziele genutzt werden. Idealerweise wird im Vorfeld des Seilgartenbesuchs thematisiert, worauf geachtet werden soll bzw. es werden Ziele vereinbart.
- Anschließend an das Programm werden verschiedene Fragen zu den besprochenen Themen bzw. Zielen gestellt, beispielsweise:
 - Wie gut haben wir uns abgesprochen?
 - Wie gut haben wir uns gegenseitig geholfen?
 - Wie gut haben wir einander zugehört?
 - Wie konzentriert waren wir?
- Durch „Punkten“ werden die verschiedenen Einschätzungen ermittelt. Das Zentrum steht für „volle Zielerreichung“.
- Verschiedene Fragen sollten mit verschiedenen Farben markiert werden. Zur Orientierung sollten die Fragen auf Kärtchen in entsprechender Farbe als „Legende“ sichtbar sein.
- Anschließend können anhand des entstandenen Bildes die unterschiedlichen Einschätzungen erläutert und diskutiert und Rückschlüsse gezogen werden. Ebenso können neue Vereinbarungen für die Zukunft getroffen werden.

Variante:

- Zur Beobachtung der Entwicklung zu bestimmten Zielen über einen längeren Zeitraum, kann hierfür eine Zielscheibe angelegt werden, auf der regelmäßig die aktuelle Situation gepunktet wird. Jede Abfrage erfolgt in einer eigenen Farbe. Die Legende dokumentiert die Daten der Abfrage und kann ggfs. auch einflussreiche Ereignisse dokumentieren (z. B. Klassenfahrten, Wechsel in der Gruppenzusammensetzung, Zeugnisvergaben o. ä.)
- Zur Bearbeitung individueller Ziele können die Teilnehmer/innen auch Zielscheiben für sich anlegen.

Zielscheibe

